

# Bericht der NRZ Wesel vom 20. Juli 2018

## Hermann-Josef Lemmen verabschiedet

Der stellvertretende Berufskolleg-Leiter tritt in den Ruhestand. Markus Höhmann wird Nachfolger

**Wesel.** Vor den Sommerferien fand am Berufskolleg Wesel eine im wahrsten Sinne des Wortes außerordentliche Lehrerkonferenz statt: Auf der Tagesordnung die Verabschiedung des stellvertretenden Schulleiters Hermann-Josef Lemmen in den Ruhestand und die Übergabe der Ernennungsurkunde an seinen Nachfolger Markus Höhmann.

Hermann-Josef Lemmen hat seinen über 41 Jahre langen „erlebnisreichen Schuldienst“ er mit allen Facetten gut überstanden, wie er feststellte. Er lobte die „vertrauensvolle Zusammenarbeit“ mit den verschiedenen Stellen der Bezirksregierung und die „durchweg gute Kooperation“ mit dem Schulträger Kreis Wesel. Erlebte habe er in seiner Zeit viele neue Bildungsgänge, die durchweg gut angekommen seien, sowie ein „motiviertes und qualitativ gutes

Kollegium“. Markus Höhmann wünschte er so viel Freude am Job, wie er sie hatte - „und manchmal Geduld, die ich meist nicht hatte“.

Schulleiter Christian Drummer-Lempert würdigte die Verdienste Lemmens, der im März 2011 die Nachfolge von Uwe Neumann angetreten hatte. Drummer-Lempert dankte ihm für die gute Zusammenarbeit: „Auf ihn konnte ich mich verlassen.“ Lemmen habe durchaus klare Kante gezeigt. „Aber dennoch warst du immer das, was unschätzbar ist: Loyal!“ Es habe nur ganz wenige gegeben, die sich so mit ihrer Schule identifizieren. „Deine Identifikation mit der Schule zeigte sich nicht nur in der Begleitung der Schulleitung und der Fürsorge für das Kollegium, sondern zuletzt auch in der Vorbereitung für die anstehende Qualitätsanalyse. Dir ist es eine



Thomas Goerke (l., Schulverwaltung), Bernd Lastering (Bezirksregierung) und Schulleiter Christian Drummer-Lempert (r.) dankten Hermann-Josef Lemmen (2.v.r.) FOTO: PR

Herzensangelegenheit, dass wir als Schule so abschneiden, wie wir das verdient haben.“

Mit viel Beifall begleitet wurde auch die Überreichung der Ernennungsurkunde durch Dezernent Bernd Lastering an Markus Höh-

mann. Bislang leitete Höhmann die Abteilung „Technik“ des Berufskollegs Wesel. Mit Beginn des neuen Schuljahres wird er als Nachfolger von Hermann-Josef Lemmen die stellvertretende Schulleitung am Berufskolleg Wesel übernehmen.

# Bericht der RP Wesel vom 20. Juli 2018

## Wechsel am Weseler Berufskolleg

Markus Höhmann folgt als stellvertretender Schulleiter auf Hermann-Josef Lemmen, der jetzt in den Ruhestand verabschiedet wurde.

**WESEL (RP)** Kurz vor den Ferien fand am Berufskolleg in der Feldmark eine im außerordentliche Lehrerkonferenz statt. Im Mittelpunkt standen die feierliche Verabschiedung des stellvertretenden Schulleiters Hermann-Josef Lemmen in den Ruhestand und die anschließende offizielle Überreichung der Ernennungsurkunde an den neuen Vize Markus Höhmann.

„Zum Schluss ging alles wahnsinnig schnell. Die Zeit rannte davon“, sagte Lemmen in seiner Abschiedsrede. Seinen mehr als 41 Jahre langen „erlebnisreichen Schuldienst“ habe er mit allen Facetten gut überstanden. „Zumindest fast“, fügte er schmunzelnd hinzu. So fragte ihn seine Frau oft, warum er so laut spreche. „Im Unterricht brauchte

man halt eine kräftige Stimme.“ Seinem Nachfolger Markus Höhmann wünschte er so viel Freude am Job, wie er sie hatte - „und manchmal Geduld, die ich meist nicht hatte“.



Hermann-Josef Lemmen wurde mit viel Lob verabschiedet. FOTO: BK

Schulleiter Christian Drummer-Lempert würdigte die beruflichen Verdienste Lemmens und strich das neunmonatige „berühmte Interregnum des Berufskollegs“ zwischen dem Wechsel der Schulleitung von seinem Vorgänger Günter Kohls an ihn heraus. Thomas Goerke, Leiter der Schulverwaltung des Kreises Wesel, lobte Lemmen als einen Mann, „dessen Einsatz und Erfahrung nicht einfach ersetzt werden kann.“ Gute und kollegiale Zusammenarbeit sowie starkes Engagement bescheinigte ihm auch Bernd Bossmann (Lehrerrat). Dem Dank schloss sich Bernd Lastering (Bezirksregierung) an. Beifall begleitete auch die feierliche Überreichung der Ernennungsurkunde durch Lastering an Höhmann.